

WEEKEND

LIFEHACK

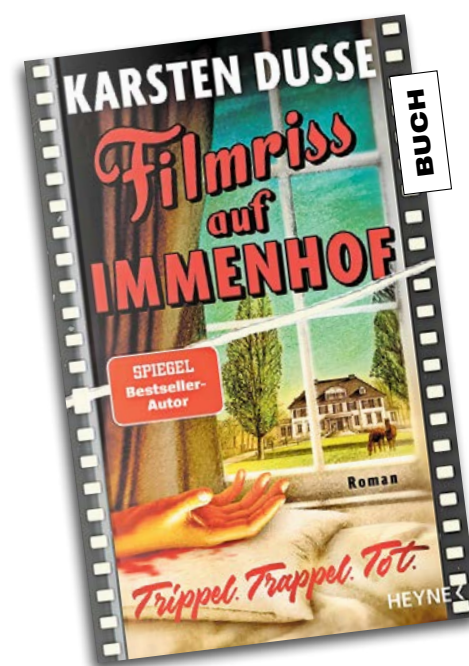
Bei Wichtigem
wirds laut

Mein iPhone ist eigentlich immer auf lautlos. Schliesslich muss nicht jedes «Pling» meine Aufmerksamkeit bekommen. Blöd nur, wenn ausgerechnet ein wichtiger Anruf durchkommt – und ich nichts davon mitbekomme. Zum Glück lässt sich für ausgewählte Kontakte eine Ausnahme einrichten: die sogenannte Notfallumgehung. Ist sie aktiviert, klingelt das iPhone bei dieser Person auch im Lautlos-Modus. So gehts: Öffnen Sie den gewünschten Kontakt und tippen Sie auf «Bearbeiten». Unter «Klingelton» können Sie nun die «Notfallumgehung» aktivieren. Dasselbe funktioniert unter «Nachrichtenton» auch für Mitteilungen. Ich habe die Funktion nur bei meinen wichtigsten Kontakten eingeschaltet. So bleibt mein iPhone die meiste Zeit angenehm still – und macht genau dann Lärm, wenn es wirklich wichtig sein könnte.



Alan Frei (44), Unternehmer und Lifehacker, teilt alle zwei Wochen seine Tipps und Tricks mit uns.

Alan Frei ist auch bei TikTok:
www.tiktok.com/@alanfrei



Karsten Dusse: Filmriss auf Immenhof. Heyne.

Das Ableben ist
kein Ponyhof

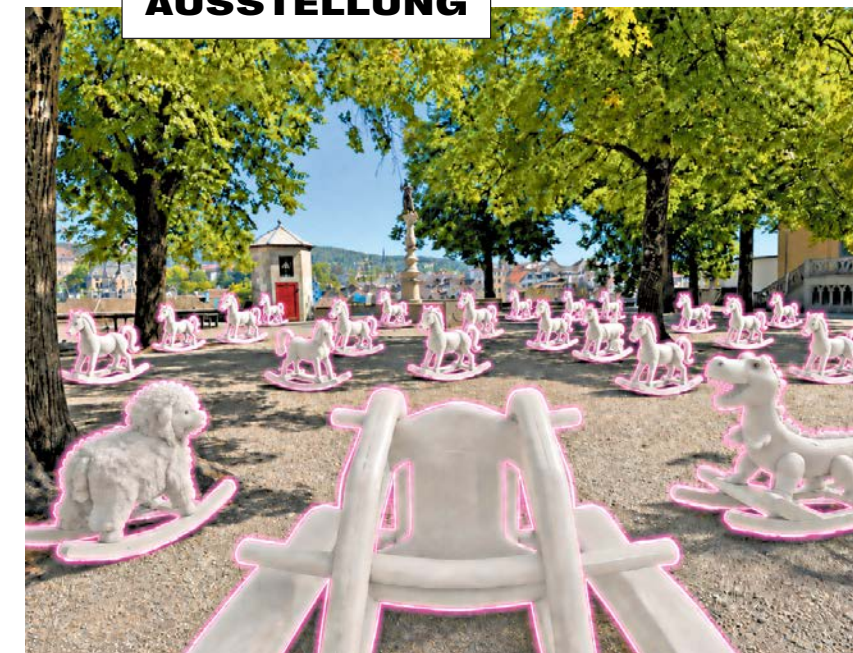
Nachdem sie ihren nervigen Ex-Freund Andreas endlich abserviert hat, macht sich Sophia – 45, geschieden und Mutter von zwei Töchtern – selbst ein Geschenk: ein Wochenende auf dem Immenhof, dem Schauplatz ihrer liebsten Kinderfilme aus den 50er-Jahren. Doch nach der ersten Nacht wacht die renommierte Kriminalpsychologin ohne Erinnerung an die offenbar exzessive Retro-Party auf, dafür mit einer sauber abgetrennten Hand auf dem Kopfkissen neben sich: unverkennbar jener von Andreas. Das Letzte, woran sich Sophia noch erinnert, sind die Mordgedanken, die sie gegenüber ihrem Ex gehegt hat. Doch warum war er überhaupt hier? Sophia muss nun plötzlich gegen sich selbst ermitteln – und je nach Ergebnis allenfalls einen Mord vertuschen. Nach dem riesigen Erfolg seiner «Acht-sam morden»-Reihe meldet sich der schreibende Anwalt Karsten Dusse (53) mit einem neuen Standalone zurück. FK

Leere Sättel

Eigentlich sind Schaukelpferde zum Schaukeln da. Doch die 100 Exemplare, die am 1. September auf dem Zürcher Lindenhof stehen, werden sich keinen Millimeter bewegen. Es handelt sich dabei um die Installation «10 000 Leben» der Stiftung Kinderhospiz Schweiz. Die leeren Rössli sollen auf die über 10 000 Kinder und Jugendlichen aufmerksam machen, die hierzulande mit einer schweren, lebensverkürzenden Krankheit leben. Und auf ihre Familien, die oft rund um die Uhr gefordert sind. Kinderhospize bieten ihnen Entlastung und wertvolle Atempausen. Doch eine kostendeckende Finanzierung fehlt in der Schweiz bislang, die Einrichtungen sind auf Spenden angewiesen. Deshalb werden die Schaukelpferde ab dem Aktionstag eine Woche lang digital versteigert. Der Erlös kommt dem Flamingo Kinderhospiz in Fällanden ZH zugute. YAJ

Weitere Infos zur Installation und zur Auktion unter: auktion.kinderhospiz-flamingo.ch

AUSSTELLUNG



Die Installation «10 000 Leben» macht am 1. September auf schwer kranke Kinder aufmerksam – hier als Visualisierung.

TREND



Die Sardine schwimmt diesen Sommer auch durch die Modewelt.

F(r)isch angezogen!

Ihr Dasein in der Blechdose hat ein Ende – zumindest modisch. Die Sardine ist diesen Sommer zum Fashion-Star geworden: Sie ziert Kleidung und Taschen, baumelt an Ketten oder schmückt Haarklammern. Mitgeprägt haben den «Sardine Summer» Labels wie Bottega Veneta oder Staud. Doch warum Sardinen? Sie wecken die Sehnsucht nach mediterraner Leichtigkeit. Ob rot, blau oder kunterbunt: Für diesen Fang muss man Fisch nicht einmal mögen. YAJ